

Mit großer Nervenstärke zum Aufstieg

Badminton
Oberliga Mitte

Jena. Aufstieg! Mit großer Nervenstärke haben die Badmintonspieler des SV GutsMuths Jena am Wochenende in der heimischen Halle die Meisterschaft der Oberliga Mitte geholt und den Aufstieg in die Regionalliga perfekt gemacht.

Am Samstag wurde Tabellenführer TV Dieburg/Groß-Zimmern mit 7:1 regelrecht düpiert. Johann Höflitz, Moritz Predel, Toni Krause und das Damendoppel mit Jana Voigtmann/Katarina Schmidt beherrschten ihre Gegner klar in zwei Sätzen. Jana Voigtmann im Einzel sowie das Herrendoppel Johann Höflitz/Toni Krause und die Mixedpaarung Alexander Piske/Katarina Schmidt benötigten drei Durchgänge zum Erfolg. Lediglich Moritz Predel und Sebastian Wittig ließen im zweiten Herrendoppel den Ehrenpunkt für die Gäste nach drei Sätzen zu.

Das bedeutete für den Sonntag die absolute Spannung bei dem Gleichstand von 21:5 Punkten für die drei führenden Teams aus Jena, Dieburg/Groß-Zimmern und dem letzten Gegner von GutsMuths, der SG Anspach II. Nach der Auftaktniederlage des Doppels Johann Höflitz/Alexander Piske ging noch einmal ein Ruck durch die Mannschaft. Moritz Predel/Toni Krause, Jana Voigtmann/Katarina Schmidt, Johann Höflitz (20:22, 21:10, 21:12), Moritz Predel, Jana Voigtmann und Alexander Piske/Katarina Schmidt machten in ihren Doppeln Einzel und im Mixed den Sieg und damit den Aufstieg perfekt. Die Aufgabe von Toni Krause im dritten Herreneinzel nach dem ersten Satz fiel da nicht mehr ins Gewicht. Obwohl der TV Dieburg/Groß-Zimmern noch eine Partie in Erfurt auszutragen hat und nach Punkten aufschließen könnte, ist das von den Trainern Jürgen Heller und Mathias Jauk trainierte Team des SV GutsMuths auf Grund seines hervorragenden Spielverhältnisses nicht mehr von der Spitzenposition zu verdrängen. Zur Meistermannschaft gehörten neben den Genannten Hannes Weise, Julian Voigt, Margot Reuter. OTZ/P

Jacob Pollok holt Gold für GutsMuths

Meiningen. Jacob Pollok vom SV GutsMuths Jena konnte bei den Badminton-Landeseinzelmeisterschaften in Meiningen mit Doppelpartner Richard Mund (BW Niederroßla) eine Goldmedaille feiern.

Im Finale des Einzels war er dem Mitspieler unterlegen und holte Silber. Auch Vereinskollege Tamino Niedling schaffte es aufs Podest. Er gewann Bronze, sowohl im Einzel als auch im Doppel mit Vereinskamerad Colin Leistriz. Der wurde im Einzel Neunter, Moritz Scheler (GutsMuths) Dreizehnter. Scheler kam im Doppel mit Kevin Huck (Bad Frankenhausen) auf Rang fünf.

Die Mädchen des SV GutsMuths schafften keine Medaille: Lene Notni (7. Platz), Davia Strumpf (9.), Lea Kämnitz (9.), Johanna Preiß (13.) und Michelle Viehrig (13.) konnten Marah Kieckbusch (TSV Meiningen) bei ihrem Triumph nicht stoppen. Im Mädchendoppel kamen Notni/Kämnitz, Strumpf/Viehrig sowie Preiß/Sommer-Schmidt (1. Ilmenauer BC) alle auf Rang fünf. OTZ/P

Julian Voigt siegt am Bodensee

Friedrichshafen. Seinen Erfolg aus dem Jahr 2011 konnte in Friedrichshafen Juniorennationalspieler Julian Voigt beim gut besetzten 46. Internationalen Bodensee-Jugendturnier im Badminton wiederholen.

Im hart umkämpften Finale der Altersklasse U15 schlug er den Tschechen Petr Beran in drei Sätzen (21:19, 19:21, 21:15). Die Thüringer Delegation vom Jenaer Sportgymnasium erkämpfte unter rund 500 Teilnehmern aus zehn Ländern weitere drei Bronzemedailen. Richard Mund (Niederroßla) im Jungeneinzel U11, Richard Mund/Jacob Pollok (Niederroßla/GutsMuths Jena) im Doppel U11 und Benjamin Witte/Lukas Resch (Suhl/Güls) im Jungendoppel U13 kamen jeweils auf den dritten Platz.

Beachtliche Ergebnisse erzielten auch Jakob Pollok sowie im Doppel Julian Voigt/Lennart Notni als Fünfte. Marie-Christin Voigt/Johanna Junker (Jena/Ludwigshafen) belegte im Doppel der AK U13 den neunten Rang. Siebzehnte wurden Florian Wohlgemuth/Lukas Sartor (U13/Bad Frankenhausen/Bad Marienberg), Jan Girlich/Felix Roscher (U17/Jena) und das Mädchendoppel Charlotte Mund/Samira Schilli (U15/Niederroßla/Offenburg). OTZ/P

Siege und Plätze fast alle an GutsMuths

Badminton
Bezirksrangliste

Jena. Fast alle Siege und Podestplätze gingen beim 1. Bezirksranglistenturnier der Altersklassen U9/U13/U17 in dieser Saison am Wochenende in eigener Halle an die Badmintonspieler des SV GutsMuths Jena.

Bei den Jungen U9 gewann Markus Hütter vor Jannis Heinekamp, Paul Hammer und Johann Losse. Das Mädchenturnier U9 dominierte Anne-Mareike Voigt. Hier wurden Alina Bartholmé und Amalia Prokein Dritte und Vierte. In der Altersklasse U13 gingen alle Medaillen an GutsMuths-Spieler. Jakob Pollok gewann vor Tamino Niedling, Colin Leistriz, Lukas Nawrotzki und Moritz Scheler (4.). Das Mädchenturnier gewann Dan Phuong Nguyen. Auf den Plätzen folgten Elisa Lohse und Lene Notni. Davia Strumpf und Johanna Preiß belegten gemeinsam Rang fünf.

Bei den Doppeln dieser Altersklasse bezwangen Jakob Pollok/Tamino Niedling ihre Vereinskollegen Colin Leistriz/Moritz Scheler. Bei den Mädchen triumphierten die beiden Erstplatzierten des Einzels gemeinsam vor Doppeln aus Neustadt und Hermsdorf. Lene Notni/Davia Strumpf wurden Vierte, Johanna Preiß/Michelle Viehrig Fünfte. Auf Rang fünf kam auch Lea Kämnitz mit Partnerin Miranda Kluge (Gera).

Lennart Notni gewann bei den jungen Männern der U17 das Einzel genauso wie im Doppel mit Nils Witzel von OTG 1902 Gera. Im Doppel kamen zudem Eric und Marc Fiedler vom USV Jena auf den zweiten Rang. Bei den Damen U17 sprang im Doppel nur die Bronzemedaille durch Friederike Apel/Hanna Bekele heraus. Vierte wurden Marie-Christin Voigt/Ulrike Singer. Lediglich im Damen Einzel U17 reichte es für die Jenaer Vereine nicht für das Treppchen. Ulrike Singer wurde Vierte, Marie-Christin Voigt und Friederike Apel jeweils Fünfte. OTZ/P

Bronze für Tamino Niedling

Mülheim. Mit einer Bronzemedaille kehrte das B-Team Thüringens mit dem Jenaer Tamino Niedling (SV GutsMuths) vom RWE-Cup der AK U11 aus Mülheim an der Ruhr zurück.

Das kleine Finale wurde beim Endstand von 3:3 gegen die zweite Vertretung des gastgebenden Stützpunktes Mülheim auf Grund des besseren Satzverhältnisses von 7:6 gewonnen. Für die Thüringer A-Auswahl mit den Jenaer Sportgymnasiasten Jakob Pollok (SV GutsMuths Jena) und Richard Mund (SV Blau-Weiß Niederroßla) reichte es unter 18 Teams aus ganz Deutschland nicht ganz aufs Treppchen. Im Spiel um Platz drei gegen eine Auswahl des Badminton-Verbandes Baden-Württemberg wurde mit 2:4 verloren, wobei aber Richard Mund im Einzel ein Sieg gelang. OTZ/P

Wieder der undankbare vierte Platz

Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia

Berlin. Vielleicht war der selbst auferlegte Druck, diesmal unbedingt eine Medaille schaffen zu wollen, für das Jenaer Badminton-Team vom Sportgymnasium zu hoch.

Beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin sprang in der vergangenen Woche wie bereits im Vorjahr für die Altersklasse 1998-2001 nur der undankbare vierte Rang heraus. Fine Oswald, Charlotte Mund, Hanna Bekele, Marie-Christin Voigt, Julian Voigt, Lennart Notni, Benjamin Witte und Lars Koßmann scheiterten in der Finalrunde teilweise nur denkbar knapp.

Genauso spannend ging es bei den Größeren (Jahrgänge 1996-1999) zu, nur dass hier bereits im Viertelfinale beim Spielstand von 3:3 das entscheidende zweite Jungeneinzel durch Arman Saagian im dritten Satz verloren wurde. Das bedeutete in der Endabrechnung für Margot Reuter, Emma Kämpfe, Maria Denk, Jasmin Müller, Jan Girlich, Felix Roscher, Arman Saagian und Felix Hempel Platz acht. OTZ/P